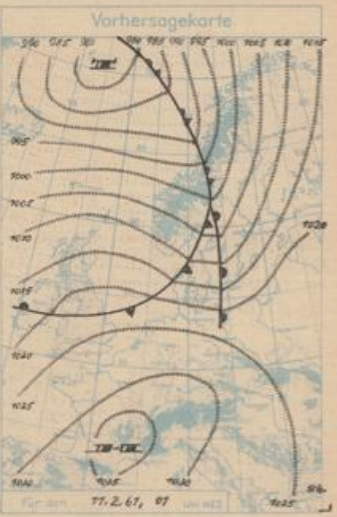
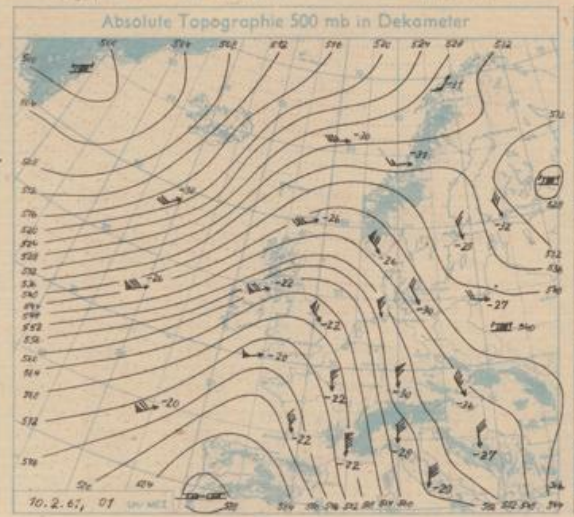
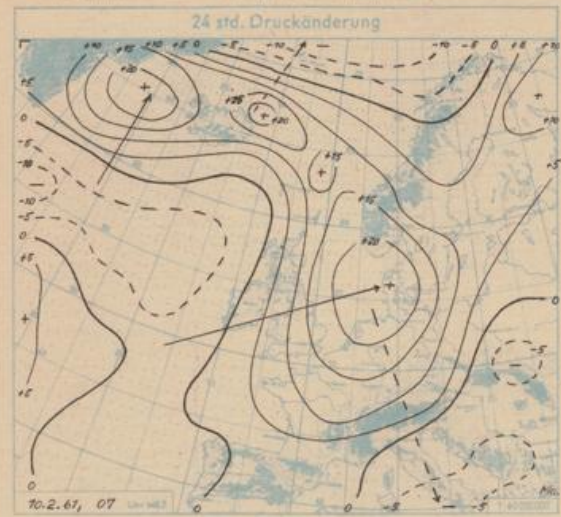


<ul style="list-style-type: none"> Wärmefront Kaltfront Oklusion Luftmassengrenze Druckänderung seit 24 Stunden 	<ul style="list-style-type: none"> Strömung in Warmluft in Kaltluft Niederschlagsgebiet Verlagerung eines Fallpolarhörs Verlagerung eines Stoppokzels 	<ul style="list-style-type: none"> Wetter zum Beobachtungszeitraum Dunst Nebelbildung Bodennebel Nebel Schneeflocke in der Umgebung Schneestreifen Während der letzten Stunde aber nicht zum Termin 	<ul style="list-style-type: none"> Graubel Regel Schneehaut Wetterleuchten Gewitter Gewitter ohne Niederschlag an der Station Während der letzten Stunde aber nicht zum Termin 	<ul style="list-style-type: none"> Bewölkung wolkig heiter wolkenlos stark bewölkt bedeckt stark eingeregnet 	<ul style="list-style-type: none"> Beaufort km/h Knoten Meilen Windrichtung Windstärke Windrichtung Windstärke Windrichtung Windstärke
--	--	---	---	---	--



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Die starke Zyklonalität über Mitteleuropa führte am Donnerstag zu einem sehr wechselhaften Wetterablauf über dem Vorhersageraum. Die über Deutschland gelegene sehr milde Meeresluft (Tagesmaxima meist 8 bis 10 Grad) wurde im Laufe des Tages von stark erwärmter und sehr feuchter Polarluft abgelöst, bei deren Einfließen mit heftigen Nordwestböen starke Schauer und sogar Gewitter auftraten. Der am Donnerstag über Skandinavien gelegene Tiefausläufer zog dabei unter Auffüllung rasch südostwärts und ist am Freitag über Polen anzutreffen.

Nachfolgender Luftdruckanstieg und Warmluftzufuhr in der Höhe lassen den Höhenhochkeil über der Nordsee ostwärts schwenken, wobei die über England liegende Störung im wesentlichen den Norden der DDR überqueren wird.

VORHERSAGE FÜR SONNABEND, AUSGEGEBEN AM FREITAG UM 11 UHR: Im Norden der DDR bei mäßigen bis starken Südwestwinden vorwiegend bedeckt und ztw. Regen oder Sprühregen, in den übrigen Bezirken bei mäßigen südwestlichen Winden wolkig oder stark bewölkt, keine wesentlichen Niederschläge. Tagestemperaturen 5 bis 8 Grad, nachts höchstens Bodenfrost. Vereinzelt Frühnebfelder.

WEITERE AUSSICHTEN: Leicht unbeständig bei wenig Temperaturänderung.

WINTERSPORTWETTERBERICHT: Das Tauwetter hat in allen Lagen die Sportmöglichkeiten stark verschlechtert. Bei Harsch oder Pappschnee sind aber noch Schneehöhen zwischen 10 und 50 cm anzutreffen. In Höhen ab 800 m leichtes Frostwetter.

Sch.